



# 2019

## Referenzbericht

DRK Schmerz-Zentrum Mainz

Lesbare Version der an die Annahmestelle übermittelten XML-Daten  
des strukturierten Qualitätsberichts nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3  
SGB V über das Jahr 2019

Übermittelt am: 11.11.2020  
Automatisch erstellt am: 03.03.2021  
Layoutversion vom: 03.03.2021



## Vorwort

Alle zugelassenen deutschen Krankenhäuser sind seit dem Jahr 2003 gesetzlich dazu verpflichtet, regelmäßig strukturierte Qualitätsberichte über das Internet zu veröffentlichen. Die Berichte dienen der Information von Patientinnen und Patienten sowie den einweisenden Ärztinnen und Ärzten. Krankenkassen können Auswertungen vornehmen und für Versicherte Empfehlungen aussprechen. Krankenhäusern eröffnen die Berichte die Möglichkeit, ihre Leistungen und ihre Qualität darzustellen.

Rechtsgrundlage der Qualitätsberichte der Krankenhäuser ist der § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V. Aufgabe des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ist es, Beschlüsse über Inhalt, Umfang und Datenformat des Qualitätsberichts zu fassen.

So hat der G-BA beschlossen, dass der Qualitätsbericht der Krankenhäuser in einer maschinenverwertbaren Version vorliegen soll. Diese **maschinenverwertbare Version in der Extensible Markup-Language (XML)**, einer speziellen Computersprache, kann normalerweise nicht als Fließtext von Laien gelesen, sondern nur in einer Datenbank von elektronischen Suchmaschinen (z.B. Internet-Klinikportalen) genutzt werden.

Suchmaschinen bieten die Möglichkeit, auf Basis der Qualitätsberichte die Strukturen, Leistungen und Qualitätsinformationen der Krankenhäuser zu suchen und miteinander zu vergleichen. Dies ermöglicht z.B. den Patientinnen und Patienten eine gezielte Auswahl eines Krankenhauses für ihren Behandlungswunsch.

Mit dem vorliegenden **Referenzbericht des G-BA** liegt nun eine für Laien **lesbare** Version des **maschinenverwertbaren** Qualitätsberichts (XML) vor, die von einer Softwarefirma automatisiert erstellt und in eine PDF-Fassung umgewandelt wurde. Das hat den Vorteil, dass sämtliche Daten aus der XML-Version des Qualitätsberichts nicht nur über Internetsuchmaschinen gesucht und ggf. gefunden, sondern auch als Fließtext eingesehen werden können. Die Referenzberichte des G-BA dienen jedoch nicht der chronologischen Lektüre von Qualitätsdaten oder dazu, sich umfassend über die Leistungen von Krankenhäusern zu informieren. Vielmehr können die Nutzerinnen und Nutzer mit den Referenzberichten des G-BA die Ergebnisse ihrer Suchanfrage in Suchmaschinen gezielt prüfen bzw. ergänzen.

### **Hinweis zu Textpassagen in blauer Schrift:**

Der maschinenverwertbare Qualitätsbericht wird vom Krankenhaus in einer Computersprache verfasst, die sich nur sehr bedingt zum flüssigen Lesen eignet. Daher wurden im vorliegenden Referenzbericht des G-BA Ergänzungen und Umstrukturierungen für eine bessere Orientierung und erhöhte Lesbarkeit vorgenommen. Alle Passagen, die nicht im originären XML-Qualitätsbericht des Krankenhauses oder nicht direkt in den G-BA-Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser enthalten sind, wurden – wie hier – durch blaue Schriftfarbe gekennzeichnet.

Das blaue Minuszeichen „-“ bedeutet, dass an dieser Stelle im XML-Qualitätsbericht keine Angaben gemacht wurden. So kann es beispielsweise Fälle geben, in denen Angaben nicht sinnvoll sind, weil ein bestimmter Berichtsteil nicht auf das Krankenhaus zutrifft. Zudem kann es Fälle geben, in denen das Krankenhaus freiwillig ergänzende Angaben zu einem Thema machen kann, diese Möglichkeit aber nicht genutzt hat. Es kann aber auch Fälle geben, in denen Pflichtangaben fehlen.

Diese und weitere Verständnisfragen zu den Angaben im Referenzbericht lassen sich häufig durch einen Blick in die Ausfüllhinweise des G-BA in den Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser klären ([www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)).

## Inhaltsverzeichnis

|      |  |    |
|------|--|----|
| -    | Einleitung   | 4  |
| A    | Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts   | 5  |
| A-1  | Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses  | 5  |
| A-2  | Name und Art des Krankenhausträgers  | 5  |
| A-3  | Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus   | 6  |
| A-4  | Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie   | 6  |
| A-5  | Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses   | 6  |
| A-6  | Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses   | 7  |
| A-7  | Aspekte der Barrierefreiheit   | 8  |
| A-8  | Forschung und Lehre des Krankenhauses  | 9  |
| A-9  | Anzahl der Betten  | 11 |
| A-10 | Gesamtfallzahlen   | 11 |
| A-11 | Personal des Krankenhauses   | 12 |
| A-12 | Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung  | 24 |
| A-13 | Besondere apparative Ausstattung   | 35 |
| A-14 | Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V   | 35 |
| B    | Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen  | 37 |
| B-1  | Stationäre Behandlung  | 37 |
| B-2  | Tagesklinik  | 49 |
| B-3  | Ambulanz für akute und chronische Schmerzen  | 59 |
| C    | Qualitätssicherung   | 72 |
| C-1  | Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V | 72 |
| C-2  | Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V  | 72 |
| C-3  | Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V  | 72 |
| C-4  | Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung  | 72 |
| C-5  | Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V   | 72 |
| C-6  | Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V   | 73 |
| C-7  | Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V                                     | 73 |
| C-8  | Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr   | 74 |
| -    | Diagnosen zu B-1.6   | 75 |



|   |                     |    |
|---|---------------------|----|
| - | Prozeduren zu B-1.7 | 78 |
| - | Diagnosen zu B-2.6  | 84 |
| - | Prozeduren zu B-2.7 | 84 |
| - | Diagnosen zu B-3.6  | 84 |
| - | Prozeduren zu B-3.7 | 85 |

## - Einleitung

### Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Position: Qualitäts- und Risikomanagement  
Titel, Vorname, Name: Tanja Finke  
Telefon: 06131/988552  
Fax: 06131/988476  
E-Mail: [tanja.finke@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:tanja.finke@drk-schmerz-zentrum.de)

### Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Position: Kaufmännische Direktion  
Titel, Vorname, Name: Matthias Diehl  
Telefon: 06131/988980  
Fax: 06131/988982  
E-Mail: [matthias.diehl@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:matthias.diehl@drk-schmerz-zentrum.de)

### Weiterführende Links

Link zur Internetseite des Krankenhauses: <https://www.drk-schmerz-zentrum.de>  
Link zu weiterführenden Informationen: <https://www.drk-schmerz-zentrum.de>

| Link  | Beschreibung                    |
|---|---------------------------------|
| <a href="http://www.drk-khg.de/tg/">http://www.drk-khg.de/tg/</a> | DRK Trägergesellschaft Süd-West |

## A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

#### Krankenhaus

Krankenhausname: DRK Schmerz-Zentrum Mainz  
Hausanschrift: Auf der Steig 16  
55131 Mainz  
Institutionskennzeichen: 260730639  
Standortnummer: 00  
URL: <https://www.drk-schmerz-zentrum.de>  
Telefon: 06131/9880

#### Ärztliche Leitung

Position: Ärztlicher Direktor  
Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Hans-Raimund Casser  
Telefon: 06131/988501  
Fax: 06131/988505  
E-Mail: [hans-raimund.casser@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:hans-raimund.casser@drk-schmerz-zentrum.de)

#### Pflegedienstleitung

Position: Pflegedirektorin  
Titel, Vorname, Name: Fr. Nela Micic  
Telefon: 06131/988152  
Fax: 06131/988705  
E-Mail: [nela.micic@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:nela.micic@drk-schmerz-zentrum.de)

#### Verwaltungsleitung

Position: Kaufmännischer Direktor  
Titel, Vorname, Name: Matthias Diehl  
Telefon: 06131/988980  
Fax: 06131/988982  
E-Mail: [matthias.diehl@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:matthias.diehl@drk-schmerz-zentrum.de)

### A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: DRK gemeinnützige Trägergesellschaft Süd-West mbH  
Art: freigemeinnützig

### **A-3            Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus**

Universitätsklinikum:        Nein

Lehrkrankenhaus:            Nein

### **A-4            Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie**

Psychiatrisches Krankenhaus:        Nein

Regionale Versorgungsverpflichtung:    Nein

### **A-5            Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses**

| <b>Nr.</b> | <b>Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot</b>                         | <b>Kommentar</b> |
|------------|---|------------------|
| MP02       | Akupunktur  |                  |
| MP04       | Atemgymnastik/-therapie   |                  |
| MP06       | Basale Stimulation  |                  |
| MP08       | Berufsberatung/Rehabilitationsberatung                                    |                  |
| MP10       | Bewegungsbad/Wassergymnastik  |                  |
| MP11       | Sporttherapie/Bewegungstherapie   |                  |
| MP12       | Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)                          |                  |
| MP15       | Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege                        |                  |
| MP21       | Kinästhetik   |                  |
| MP24       | Manuelle Lymphdrainage  |                  |
| MP29       | Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie                                   |                  |
| MP31       | Physikalische Therapie/Bädertherapie                                      |                  |
| MP32       | Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie      |                  |
| MP34       | Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst |                  |
| MP35       | Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik                       |                  |

| Nr.  | Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot       | Kommentar   |
|------|--|---|
| MP37 | Schmerztherapie/-management                      | Die Weiterbildung zum speziellen Schmerztherapeuten/-therapeutin haben 11 unserer Ärzte und Ärztinnen. Die Weiterbildung zur speziellen Schmerzpsychotherapie haben 6 unserer psychologischen Psychotherapeuten/-therapeutinnen. 24 unserer Pfleger/innen sind algesiologische Fachassistenten. |
| MP40 | Spezielle Entspannungstherapie                   |   |
| MP42 | Spezielles pflegerisches Leistungsangebot        |   |
| MP47 | Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik    |   |
| MP48 | Wärme- und Kälteanwendungen                      |   |
| MP56 | Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung    |   |
| MP57 | Biofeedback-Therapie                             |   |
| MP60 | Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF) |   |
| MP63 | Sozialdienst                                     |   |

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

| Besondere Ausstattung des Krankenhauses |  |   |   |
|---|--|---|---|
| Nr.                                     | Leistungsangebot   | Link  | Kommentar   |
| NM69                                    | Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum) | <a href="https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php">https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php</a> | Jeder Bettplatz ist mit einem Patientenmonitor (Fernsehen, Telefon, LAN) ausgestattet. W-LAN, Bewegungskabine, Aufenthaltsbereiche sowie eigener Tresor im Zimmer sind vorhanden. |

| Individuelle Hilfs- und Serviceangebote |                                  |   |   |
|---|----------------------------------|---|---|
| Nr.                                     | Leistungsangebot                 | Link  | Kommentar   |
| NM42                                    | Seelsorge/spirituelle Begleitung | <a href="https://www.drk-schmerz-zentrum.de.drktg.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php?letter=s">https://www.drk-schmerz-zentrum.de.drktg.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php?letter=s</a> | s. Homepage des Schmerz - Zentrum: "Wissenswertes von A-Z -> Seelsorge" |



| <b>Individuelle Hilfs- und Serviceangebote</b> |  |  |   |
|--|--|--|---|
| NM49   | Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten |  | Fachspezifische Vorträge zur chronischen Schmerzerkrankung und dem Umgang damit im Lebensalltag.  |
| NM66   | Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen         |  | Angeboten werden 3 Menüs zur Auswahl, darüber hinaus können besondere Kostformen bestellt werden, wie z.B. lactosefreie oder vegane Kost. Wir bieten täglich mindestens zwei Menüs ohne Schweinefleisch an. |

| <b>Patientenzimmer</b> |  |   |  |
|------------------------|--|---|--|
| <b>Nr.</b>             | <b>Leistungsangebot</b>                | <b>Link</b>   | <b>Kommentar</b>   |
| NM02                   | Ein-Bett-Zimmer                        | <a href="https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php">https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php</a> | gegen Aufpreis, s. Homepage des Schmerz - Zentrum: "Wissenswertes von A-Z -> Wahlleistung" |
| NM03                   | Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle  | <a href="https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php">https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php</a> | gegen Aufpreis, s. Homepage des Schmerz - Zentrum: "Wissenswertes von A-Z -> Wahlleistung" |
| NM10                   | Zwei-Bett-Zimmer                       | <a href="https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php">https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php</a> | gegen Aufpreis, s. Homepage des Schmerz - Zentrum: "Wissenswertes von A-Z -> Wahlleistung" |
| NM11                   | Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle | <a href="https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php">https://www.drk-schmerz-zentrum.de/mz/09_wissenswertes/9-1_informationen.php</a> | gegen Aufpreis, s. Homepage des Schmerz - Zentrum: "Wissenswertes von A-Z -> Wahlleistung" |

## **A-7 Aspekte der Barrierefreiheit**

### **A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigung**

Position: Pflegedirektion  
 Titel, Vorname, Name: Nela Micic  
 Telefon: 06131/988-152  
 Fax: 06131/988-705  
 E-Mail: [nela.micic@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:nela.micic@drk-schmerz-zentrum.de)

### **A-7.2 Aspekte der Barrierefreiheit**

### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit                               | Kommentar |
|------|--|-----------|
| BF06 | Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen    |           |
| BF08 | Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen          |           |
| BF09 | Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)          |           |
| BF10 | Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher |           |

### Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit                             | Kommentar |
|------|--|-----------|
| BF32 | Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung |           |

### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen oder Patienten mit schweren Allergien

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit | Kommentar |
|------|------------------------------|-----------|
| BF24 | Diätische Angebote           |           |

### Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Sehbehinderungen oder Blindheit

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit   | Kommentar |
|------|--|-----------|
| BF05 | Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen |           |

### Organisatorische Rahmenbedingungen zur Barrierefreiheit

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit                          | Kommentar |
|------|---|-----------|
| BF41 | Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme |           |

### Organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Hörbehinderung oder Gehörlosigkeit

| Nr.  | Aspekte der Barrierefreiheit  | Kommentar |
|------|---|-----------|
| BF35 | Ausstattung von Zimmern mit Signalanlagen und/oder visuellen Anzeigen |           |

## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre

| Nr.  | Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten    | Kommentar   |
|------|---|---|
| FL01 | Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten                          | Prof. Dr. med. Casser: Universität Mainz, Universität Erlangen-Nürnberg; Dr. Diezemann: Universität Mainz, Universität Braunschweig, Universität Göttingen; Priv. Doz. Dr. med. Geber: Universität Mainz; Dr. med. Dipl. Psych. Steffen und Dipl. Psych. Poesthorst: Universität Mainz                      |
| FL03 | Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)                                   | Prof. Dr. med. Casser, Dr. med. Nagel, Dr. med. Rößeler, Dr. med. Birtel, Dr. med. Wetterling, PD Dr. med. Geber, Dr. Diezemann, Dipl.-Psych. Poesthorst, Dipl.-Psych. Eva Steffen  |
| FL04 | Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten                      | Universität Mainz: Interview zur Anfallsangst bei Migräne, Leitung T. Klan.   |
| FL07 | Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien | Multicenterstudie "Validation and application for a score set of Patient-relevant outcome of multimodal pain therapy-VAPAIN" (Dipl. Psych. Steffen, Dr. med. Nagel), PAIN 2020: Projektpl. G-BA mit Dt. Schmerzgesellschaft/BEK/Unikl. Greifswald/Göttingen/Dresden (Dr. med. Nagel, Prof. Dr. med. Casser) |
| FL08 | Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher                            | Mithrsg: Hr. Prof. Dr. med. Casser: "Pain Therapy", Official EFORT Journal: European Orthopaedics and Traumatology EOTR. Editorial Board member Priv.-Doz. Dr. med. Geber: European Journal of Pain (associate Editor), Open Pain Journal, Pain research and management                                     |

| Nr.  | Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten | Kommentar   |
|------|--|---|
| FL09 | Doktorandenbetreuung   | "Untersuchung zur Wirksamkeit multimodaler Behandlungskonzepte bei neuropathischen Schmerzen", "Die Wirksamkeit von Akupunkt. in hum. Schmerzmodellen", "Somatosens. Profile von Mundschleimhaut und Haut im Gesichtsbereich", Aufbau ergebnisorientierter QM-Dokumentation "KEDOQ-Schmerz" |

### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

| Nr.  | Ausbildung in anderen Heilberufen   | Kommentar  |
|------|---|--|
| HB03 | Krankengymnastin und Krankengymnast/Physiotherapeutin und Physiotherapeut | Im Rahmen der Ausbildung zum Physiotherapeuten kann ein praktischer Teil in Kooperation mit der Universitätsklinik Mainz, der katholischen Hochschule Mainz und der University of Applied Science (Hochschule Fresenius, Frankfurt M. und Idstein) in unserem Haus geleistet werden. |

### A-9 Anzahl der Betten

Betten: 104

### A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl: 1360

Teilstationäre Fallzahl: 338

Ambulante Fallzahl: 4962

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärztinnen und Ärzte

| Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften |       |  |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 18,81 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                 | 18,81 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                          | 1,63  |  |
| Personal in der stationären Versorgung                         | 17,18 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                       | 40,00 |  |

| davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften |       |  |
|--|-------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 15,06 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                     | 15,06 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                    | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                              | 1,63  |  |
| Personal in der stationären Versorgung                             | 13,43 |  |

| Belegärztinnen und Belegärzte |   |  |
|-------------------------------|---|--|
| Anzahl                        | 0 |  |

## A-11.2 Pflegepersonal

| <b>Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger</b> |       |  |
|---|-------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 31,8  |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                                  | 31,8  |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                                 | 0     |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung   | 0     |  |
| Personal in der stationären Versorgung  | 31,8  |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit  | 38,50 |  |

| <b>Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind</b> |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)   | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung   | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung  | 0 |  |

| <b>Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger</b> |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)   | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung   | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung  | 0 |  |

**Gesundheits- und Kinderkrankenschwestern und Gesundheits- und Kinderkrankenschwäger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger**

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

**Altenpflegerinnen und Altenpfleger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |



### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |



**Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

**Pflegehelferinnen und Pflegehelfer**

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

**Pflegehelferinnen und Pflegehelfer, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind**

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Hebammen und Entbindungspfleger

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Hebammen und Entbindungspfleger, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

|   |   |  |
|---|---|--|
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
|---|---|--|

### Operationstechnische Assistenz

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

#### Operationstechnische Assistenz, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

#### Medizinische Fachangestellte

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,83 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,83 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 4,83 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0    |  |

#### Medizinische Fachangestellte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### **A-11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

| <b>Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen</b> |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                     | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis      | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis     | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung               | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung              | 0 |  |

| <b>Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen</b> |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)   | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                      | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                     | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                               | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung                              | 0 |  |

| <b>Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten</b> |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)   | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                                  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                                 | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung   | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung  | 0 |  |

### Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr.3 PsychThG)

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Ergotherapeuten

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### Sozialarbeiter, Sozialpädagogen

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

## A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

### SP21 Physiotherapeutin und Physiotherapeut

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 9,34 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 6,67 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 2,67 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 9,34 |  |

### SP23 Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0 |  |

### SP24 Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut

|   |     |  |
|---|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 7,3 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 7,3 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 7,3 |  |

### SP25 Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter

|   |   |  |
|---|---|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0 |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1 |  |

### SP32 Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0,52 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0,52 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,52 |  |

#### SP42 Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 6,41 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 6,41 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 6,41 |  |

#### SP56 Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)

|   |      |  |
|---|------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,3  |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,3  |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0    |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0,65 |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0,65 |  |

#### SP58 Psychotherapeutin und Psychotherapeut in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Abs. 3, Nr. 3 PsychThG)

|   |     |  |
|---|-----|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,6 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,6 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 1,6 |  |



| <b>SP61 Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik</b> |     |  |
|--|-----|--|
| Anzahl (gesamt)  | 6,7 |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis           | 6,7 |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis          | 0   |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                    | 0   |  |
| Personal in der stationären Versorgung                   | 6,7 |  |

## **A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung**

### **A-12.1 Qualitätsmanagement**

#### **A-12.1.1 Verantwortliche Person**

Position: Qualitäts- und Risikomanagementbeauftragte  
 Titel, Vorname, Name: Tanja Finke  
 Telefon: 06131/988552  
 Fax: 06131/988476  
 E-Mail: [tanja.finke@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:tanja.finke@drk-schmerz-zentrum.de)

#### **A-12.1.2 Lenkungsgremium**

Beteiligte Abteilungen Funktionsbereiche: Direktorium, Betriebsrat, QRMB;  
 Mitarbeiter aus allen medizinischen Berufsgruppen werden themenbezogen zur Teilnahme eingeladen.  
 Tagungsfrequenz: bei Bedarf

### **A-12.2 Klinisches Risikomanagement**

#### **A-12.2.1 Verantwortliche Person Risikomanagement**

Position: Qualitäts- und Risikomanagementbeauftragte  
 Titel, Vorname, Name: Tanja Finke  
 Telefon: 06131/988552  
 Fax: 06131/988476  
 E-Mail: [tanja.finke@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:tanja.finke@drk-schmerz-zentrum.de)

### A-12.2.2 Lenkungsgremium Risikomanagement

Lenkungsgremium eingerichtet: Ja  
 Beteiligte Abteilungen Funktionsbereiche: Direktorium, Betriebsrat, QRMB;  
 Mitarbeiter aus allen medizinischen Berufsgruppen werden themenbezogen zur Teilnahme eingeladen.  
 Tagungsfrequenz: bei Bedarf

### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen Risikomanagement

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme   | Zusatzangaben   |
|------|--|---|
| RM01 | Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor | "Systemhandbuch Qualitäts- und Risikomanagement der DRK Trägergesellschaft Süd-West mbH" (fortlaufende Aktualisierung der Einzelkapitel und -dokumente, Sonderdruck Gesamtausgabe Vers. 6 vom 12.04.2018); Richtlinie zum Klinischen Risikomanagement Vers. 2 vom 16.09.2019 vom 02.09.2020 |
| RM02 | Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen   |   |
| RM04 | Klinisches Notfallmanagement   | Prozesskarte medizinischer Notfall vom 31.08.2020   |
| RM09 | Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten                                    | Gewährleistung der Medizinproduktesicherheit vom 02.10.2019   |
| RM10 | Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen                 | interdisziplinäre Visiten, Team- und Fallbesprechungen  |
| RM12 | Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen   |   |
| RM13 | Anwendung von standardisierten OP-Checklisten  |   |

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem eingerichtet: Ja  
 Tagungsfrequenz: bei Bedarf  
 Maßnahmen: laufende Maßnahmen z.B. Arzneimitteltherapiesicherheit, Sturzprophylaxe

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme                         | letzte Aktualisierung /<br>Tagungsfrequenz |
|------|--|--|
| IF02 | Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen | bei Bedarf                                 |

### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Nutzung von einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen: Ja  
 Tagungsfrequenz: bei Bedarf

| Nr.  | Erläuterung   |
|------|---|
| EF01 | CIRS AINS (Berufsverband Deutscher Anästhesisten und Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung) |

### A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

#### A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienekommission eingerichtet: Ja  
 Tagungsfrequenz: halbjährlich

#### Vorsitzender:

Position: Vorsitzender  
 Titel, Vorname, Name: Hr. Prof. Dr. med. Hans-Raimund Casser  
 Telefon: 06131/988501  
 Fax: 06131/988505  
 E-Mail: [hans-raimund.casser@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:hans-raimund.casser@drk-schmerz-zentrum.de)

| Hygienepersonal   | Anzahl<br>(Personen) | Kommentar            |
|---|----------------------|----------------------|
| Krankenhaustygienikerinnen und Krankenhaustygieniker      | 1                    | externer Mitarbeiter |
| Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte | 1                    |                      |
| Hygienefachkräfte (HFK)                                   | 2                    |                      |
| Hygienebeauftragte in der Pflege                          | 3                    |                      |

### **A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene**

#### **A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen**

Am Standort werden keine zentralen Venenkatheter eingesetzt.

#### **A-12.3.2.2 Antibiotikaprophylaxe Antibiotikatherapie**

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt nicht vor.

| <b>Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe</b>  |    |
|--|----|
| Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor   | ja |
| Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert   | ja |
| Die standardisierte Antibiotikaprophylaxe wird bei jedem operierten Patienten mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft | ja |
| Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe  | ja |
| Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage)  | ja |
| Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe  | ja |

### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

| Standard Wundversorgung Verbandwechsel   |    |
|--|----|
| Standard Wundversorgung Verbandwechsel liegt vor   | ja |
| Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert       | ja |
| Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel)  | ja |
| Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) | ja |
| Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden  | ja |
| Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage  | ja |
| Meldung an den Arzt und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion  | ja |

### A-12.3.2.4 Umsetzung der Händedesinfektion

| Händedesinfektion (ml/Patiententag)   |   |
|---|---|
| Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen | ja  |
| Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen                    | 11  |
| Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen                     | Der Standort besitzt keine Intensivstation, wodurch eine Angabe des Händedesinfektionsmittelverbrauchs auf Intensivstationen nicht möglich ist. |

### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

| MRE   |    |
|---|----|
| Die standardisierte Information der Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z.B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke   | ja |
| Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort an deren Mitarbeitern des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden) | ja |
| Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen   | ja |
| Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten   | ja |

### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

| Nr.  | Instrument bzw. Maßnahme   | Zusatzangaben               | Erläuterungen   |
|------|--|-----------------------------|---|
| HM02 | Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen | HAND-KISS<br>OP-KISS        | Im Berichtsjahr wurden insgesamt 146 Indikatoroperationen erfasst. Es kam zu keiner nosokomialen Infektion.   |
| HM04 | Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)   | Teilnahme (ohne Zertifikat) | Neben zahlreichen Schulungen zum Thema Händehygiene fand der jährliche "Aktionstag - saubere Hände" statt.  |
| HM05 | Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten  |                             | Es findet eine permanente Überprüfung und Validierung statt.  |
| HM09 | Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen   |                             | Im DRK Schmerz-Zentrum Mainz werden regelmäßige Hygieneschulungen aller therapeutischen Bereiche und für das Reinigungs- und Küchenpersonal durchgeführt. |

## A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

| Lob- und Beschwerdemanagement   |      | Kommentar / Erläuterungen                               |
|---|------|---|
| Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt  | ja   |   |
| Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung) | ja   |   |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden   | ja   |   |
| Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden  | ja   |   |
| Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert   | ja   |   |
| Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden  | ja   |   |
| Im Krankenhaus werden Patientenbefragungen durchgeführt   | ja   | Fragebögen werden zum Ende des Aufenthaltes ausgegeben. |
| Im Krankenhaus werden Einweiserbefragungen durchgeführt   | nein |   |

### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Position: Qualitäts- und Risikomanagement  
 Titel, Vorname, Name: Tanja Finke  
 Telefon: 06131/988552  
 Fax: 06131/988476  
 E-Mail: [tanja.finke@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:tanja.finke@drk-schmerz-zentrum.de)

### Zusatzinformationen Ansprechpersonen Beschwerdemanagement

Link zum Bericht: [https://www.drk-schmerz-zentrum.de.drktg.de/mz/05\\_ueber-uns/5-3\\_qualitaet](https://www.drk-schmerz-zentrum.de.drktg.de/mz/05_ueber-uns/5-3_qualitaet)  
 Kommentar: Während und nach dem Aufenthalt in unserer Klinik können Lob, Kritik, Beschwerden und sonstige Hinweise (z.B. Risiken) in schriftlicher Form (anonym oder namentlich) direkt an das Qualitäts- und Risikomanagement oder an die Patientenfürsprecherin, Auf der Steig 16, 55131 Mainz, gerichtet werden.



### **Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin**

Position: Patientenfürsprecherin  
Titel, Vorname, Name: Waltraud Reineke  
Telefon: 06138/6603  
E-Mail: [wa-reineke@t-online.de](mailto:wa-reineke@t-online.de)

### **Zusatzinformationen Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin**

Kommentar: Schriftliche Beurteilungen (Lob und Kritik) werden über das Qualitäts-/Risikomanagement anonym erfasst, ausgewertet und immer auch an unsere Patientenfürsprecherin weitergeleitet. Bei Adressierung an die Patientenfürsprecherin werden schriftliche Mitteilungen über unsere Poststelle direkt an diese weitergeleitet.

### **Zusatzinformationen für anonyme Eingabemöglichkeiten**

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

### **Zusatzinformationen für Patientenbefragungen**

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

### **Zusatzinformationen für Einweiserbefragungen**

Link zur Internetseite: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

## A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

### A-12.5.1 Verantwortliches Gremium AMTS

Das zentrale Gremium oder eine zentrale Arbeitsgruppe, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht, ist die Arzneimittelkommission.

### A-12.5.2 Verantwortliche Person AMTS

Die Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit ist eine eigenständige Position.

Position: FA Neurologie und Schmerztherapie  
Titel, Vorname, Name: Priv.-Doz. Dr. med. Christian Geber  
Telefon: 06131/9880-988540  
Fax: 06131/9880-988801  
E-Mail: [Christian.geber@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:Christian.geber@drk-schmerz-zentrum.de)

### A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Anzahl Apotheker: 1

Anzahl weiteres pharmazeutisches Personal: 1

Erläuterungen: Qualitätssicherung und Arzneimittelversorgung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Krankenhausapotheke des Katholischen Klinikum Mainz.

### A-12.5.4 Instrumente Maßnahmen AMTS

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

### **Aufnahme ins Krankenhaus**

**AS04 Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)**

### **Medikationsprozess im Krankenhaus**

**AS07 Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)**

### **Medikationsprozess im Krankenhaus**

**AS08 Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)**

### **Medikationsprozess im Krankenhaus**

#### **AS12 Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern**

Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)

4-Augenprinzip hinsichtlich Dokumentation und Verabreichung, regelmäßige Stichproben der Dokumentation Arzneimittelübertragung

### **Entlassung**

#### **AS13 Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung**

Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (ggf. vorläufigen) Entlassbriefs

Aushändigung des Medikationsplans

bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten

## **A-13 Besondere apparative Ausstattung**

| <b>Nr.</b> | <b>Vorhandene Geräte</b>   | <b>Umgangssprachliche Bezeichnung</b>   | <b>24h verfügbar</b>      | <b>Kommentar</b> |
|------------|--|---|---------------------------|------------------|
| AA10       | Elektroenzephalographiergerät (EEG) (X)                              | Hirnstrommessung  | nein                      |                  |
| AA43       | Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP         | Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden | keine_Angabe_erforderlich |                  |
| AA57       | Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren | Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik   | keine_Angabe_erforderlich |                  |

## **A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V**

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschläge vor.

### **A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe**

Die Notfallstufe ist noch nicht vereinbart.

### **A-14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung**

Die Notfallstufe ist noch nicht vereinbart.

### **A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **A-14.4 Kooperation mit Kassenaerztlicher Vereinigung**

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde: NEIN

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden: NEIN

## **B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen**

### **B-1 Stationäre Behandlung**

#### **B-1.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Stationäre Behandlung"**

Fachabteilungsschlüssel: 0100  
 Art: Stationäre  
 Behandlung

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin oder Chefarzt:**

Position: Chefarzt  
 Titel, Vorname, Name: Hr. Prof. Dr. med. Hans-Raimund Casser  
 Telefon: 06131/988501  
 Fax: 06131/988505  
 E-Mail: [patinfo@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:patinfo@drk-schmerz-zentrum.de)  
 Anschrift: Auf der Steig 16  
 55131 Mainz  
 URL: <https://www.drk-schmerz-zentrum.de>

Position: Kommissarischer Chefarzt der neurochirurgischen Abteilung  
 Titel, Vorname, Name: Hr. Grigorios Roukas  
 Telefon: 06131/988707  
 Fax: 06131/988507  
 E-Mail: [patinfo@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:patinfo@drk-schmerz-zentrum.de)  
 Anschrift: Auf der Steig 16  
 55131 Mainz  
 URL: <https://www.drk-schmerz-zentrum.de>

#### **B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

#### **B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

##### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie**

| Nr. | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|-----|--------------------------------|-----------|
|-----|--------------------------------|-----------|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

|      |   |  |
|------|---|--|
| VC45 | Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule |  |
| VC50 | Chirurgie der peripheren Nerven   |  |
| VC65 | Wirbelsäulen Chirurgie  |  |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote  | Kommentar |
|------|---|-----------|
| VN14 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus          |           |
| VN15 | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems |           |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Psychiatrie/ Psychosomatik

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote  | Kommentar |
|------|---|-----------|
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren |           |
| VP06 | Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen                          |           |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote  | Kommentar |
|------|---|-----------|
| VC65 | Wirbelsäulen Chirurgie  |           |
| VO01 | Diagnostik und Therapie von Arthropathien   |           |
| VO03 | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens                          |           |
| VO04 | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien   |           |
| VO05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens                 |           |
| VO06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln   |           |
| VO07 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen                             |           |
| VO08 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes                            |           |
| VO09 | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien                                       |           |
| VO10 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes |           |
| VO18 | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie   |           |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Innere Medizin

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--------------------------------|-----------|
| VI39 | Physikalische Therapie         |           |

#### B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 1360

Teilstationäre Fallzahl: 0

#### B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

**Verpflichtend erbrachte ambulante Operationen:**

| OPS-Ziffer | Anzahl | Bezeichnung  |
|------------|--------|--|
| 5-056.40   | 15     | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch |

#### B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu



**B-1.11 Personelle Ausstattung**

**B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

**Hauptabteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |          |  |
|---|----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 14,46    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 14,46    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 14,46    |  |
| Fälle je Vollkraft  | 94,05260 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00    |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |           |  |
|---|-----------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 12,19     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 12,19     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0         |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0         |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 12,19     |  |
| Fälle je Vollkraft  | 111,56700 |  |

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar                                      |
|------|---|--|
| AQ01 | Anästhesiologie   | Weiterbildungsbefugnis vgl. Kapitel B-3.11.1.1 |
| AQ10 | Orthopädie und Unfallchirurgie                                      | Weiterbildungsbefugnis Orthopädie: 12 Monate   |
| AQ23 | Innere Medizin  | Allgemeinmedizin                               |
| AQ41 | Neurochirurgie  |  |
| AQ42 | Neurologie  | Weiterbildungsbefugnis: 24 Monate              |
| AQ49 | Physikalische und Rehabilitative Medizin                            | Weiterbildungsbefugnis: 12 Monate              |

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung                   | Kommentar |
|------|--|-----------|
| ZF02 | Akupunktur                             |           |
| ZF15 | Intensivmedizin                        |           |
| ZF24 | Manuelle Medizin/Chirotherapie         |           |
| ZF29 | Orthopädische Rheumatologie            |           |
| ZF30 | Palliativmedizin                       |           |
| ZF32 | Physikalische Therapie und Balneologie |           |
| ZF37 | Rehabilitationswesen                   |           |
| ZF38 | Röntgendiagnostik – fachgebunden –     |           |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie              |           |

## B-1.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |          |  |
|--|----------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 31,8     |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 31,8     |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0        |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0        |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 31,8     |  |
| Fälle je Anzahl  | 42,76730 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50    |  |

| Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger |         |  |
|--|---------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                                       | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                                      | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung  | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung   | 0       |  |
| Fälle je Anzahl  | 0,00000 |  |

| <b>Altenpflegerinnen und Altenpfleger</b>       |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

| <b>Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                   | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis    | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis   | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung             | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung            | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                   | 0,00000 |  |

| <b>Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis          | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis         | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                   | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                  | 0       |  |
| Fälle je Anzahl   | 0,00000 |  |

### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Hebammen und Entbindungspfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

| <b>Operationstechnische Assistenz</b>           |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

| <b>Medizinische Fachangestellte</b>             |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

| <b>Nr.</b> | <b>Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss</b> | <b>Kommentar</b> |
|------------|---|------------------|
| PQ05       | Leitung einer Station/eines Bereiches                                   |                  |

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

| <b>Nr.</b> | <b>Zusatzqualifikation</b> | <b>Kommentar</b>   |
|------------|----------------------------|--|
| ZP08       | Kinästhetik                |  |
| ZP13       | Qualitätsmanagement        |  |
| ZP14       | Schmerzmanagement          | 24 Pflegetherapeuten sind algesiologische Fachassistenten, |

### **B-1.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

| <b>Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                     | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis      | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis     | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung               | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung              | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                     | 0,00000 |  |

| <b>Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                      | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                     | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                               | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                              | 0       |  |
| Fälle je Anzahl   | 0,00000 |  |

### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr.3 PsychThG)

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |



| <b>Ergotherapeuten</b>                          |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

| <b>Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten</b> |         |  |
|--|---------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                   | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                  | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                            | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                           | 0       |  |
| Fälle je Anzahl  | 0,00000 |  |

| <b>Sozialarbeiter, Sozialpädagogen</b>          |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

## B-2 Tagesklinik

### B-2.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Tagesklinik"

Fachabteilungsschlüssel: 3753  
Art: Tagesklinik

#### Ärztliche Leitung

##### Chefärztin oder Chefarzt:

Position: Chefarzt  
Titel, Vorname, Name: Hr. Dr. med. Bernd Nagel  
Telefon: 06131/988951  
Fax: 06131/988959  
E-Mail: [tagesklinik@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:tagesklinik@drk-schmerz-zentrum.de)  
Anschrift: Auf der Steig 16  
55131 Mainz  
URL: <https://www.drk-schmerz-zentrum.de>

### B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

### B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

#### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote   | Kommentar |
|------|--|-----------|
| VN14 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus |           |

#### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Psychiatrie/ Psychosomatik

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote  | Kommentar |
|------|---|-----------|
| VP05 | Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren |           |

#### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote                                 | Kommentar |
|------|--|-----------|
| VO02 | Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes |           |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

|      |   |  |
|------|---|--|
| VO05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens                 |  |
| VO06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln   |  |
| VO08 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes                            |  |
| VO10 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes |  |
| VO18 | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie   |  |

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Innere Medizin

| Nr.  | Medizinische Leistungsangebote | Kommentar |
|------|--------------------------------|-----------|
| VI39 | Physikalische Therapie         |           |

#### B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

|                          |     |
|--------------------------|-----|
| Vollstationäre Fallzahl: | 0   |
| Teilstationäre Fallzahl: | 338 |

#### B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Keine Hauptdiagnosen erbracht

#### B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

#### B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## **B-2.11 Personelle Ausstattung**

### **B-2.11.1 Ärztinnen und Ärzte**

#### **Nicht Bettenführende Abteilung:**

| <b>Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 2,72    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                        | 2,72    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                       | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                 | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                | 2,72    |  |
| Fälle je Vollkraft  | 0,00000 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                              | 40,00   |  |

| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 1,24    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 1,24    |  |
| Fälle je Vollkraft  | 0,00000 |  |

| <b>Belegärztinnen und Belegärzte</b> |         |  |
|--------------------------------------|---------|--|
| Anzahl                               | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                      | 0,00000 |  |

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

| Nr.  | Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen) | Kommentar       |
|------|---|-----------------|
| AQ01 | Anästhesiologie   | und Osteopathie |

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung           | Kommentar |
|------|--------------------------------|-----------|
| ZF24 | Manuelle Medizin/Chirotherapie |           |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie      |           |

## B-2.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |         |  |
|--|---------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 0       |  |
| Fälle je Anzahl  | 0,00000 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 0,00    |  |

### Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Hebammen und Entbindungspfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |



### Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Operationstechnische Assistenz

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Medizinische Fachangestellte

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)



### **B-2.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

| <b>Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                     | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis      | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis     | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung               | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung              | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                     | 0,00000 |  |

| <b>Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                      | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                     | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                               | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                              | 0       |  |
| Fälle je Anzahl   | 0,00000 |  |

### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr.3 PsychThG)

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

| <b>Ergotherapeuten</b>                          |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

| <b>Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten</b> |         |  |
|--|---------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                   | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                  | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                            | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                           | 0       |  |
| Fälle je Anzahl  | 0,00000 |  |

| <b>Sozialarbeiter, Sozialpädagogen</b>          |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

## **B-3      Ambulanz für akute und chronische Schmerzen**

### **B-3.1      Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Ambulanz für akute und chronische Schmerzen"**

Fachabteilungsschlüssel:      3753  
 Art:      Ambulanz für akute  
 und chronische  
 Schmerzen

#### **Ärztliche Leitung**

##### **Chefärztin oder Chefarzt:**

Position:      Chefarzt  
 Titel, Vorname, Name:      Hr. Prof. Dr. med. Hans-Raimund Casser  
 Telefon:      06131/988530  
 Fax:      06131/988801  
 E-Mail:      [Ambulanz@drk-schmerz-zentrum.de](mailto:Ambulanz@drk-schmerz-zentrum.de)  
 Anschrift:      Auf der Steig 16  
 55131 Mainz  
 URL:      <https://www.drk-schmerz-zentrum.de>

### **B-3.2      Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Keine Zielvereinbarungen geschlossen

### **B-3.3      Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

#### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie**

| <b>Nr.</b> | <b>Medizinische Leistungsangebote</b>   | <b>Kommentar</b> |
|------------|---|------------------|
| VN14       | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus          |                  |
| VN15       | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems |                  |
| VN23       | Schmerztherapie   |                  |

#### **Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie**

| <b>Nr.</b> | <b>Medizinische Leistungsangebote</b>                          | <b>Kommentar</b> |
|------------|--|------------------|
| VO01       | Diagnostik und Therapie von Arthropathien                      |                  |
| VO02       | Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes |                  |



### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

|      |   |  |
|------|---|--|
| VO03 | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens          |  |
| VO04 | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien                                       |  |
| VO05 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens |  |
| VO06 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln                               |  |
| VO07 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen             |  |
| VO08 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes            |  |
| VO09 | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien                       |  |

### B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 0

Teilstationäre Fallzahl: 0

### B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Keine Hauptdiagnosen erbracht

### B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Keine Prozeduren erbracht

### B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

### Ambulanz für akute und chronische Schmerzen

|              |  |
|--------------|--|
| Ambulanzart: | Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärztinnen und Krankenhausärzten)(AM04) |
|--------------|--|

|            |  |
|------------|--|
| Kommentar: |  |
|------------|--|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Chirurgie der peripheren Nerven (VC50) |
|----------------------|--|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14) |
|----------------------|---|

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15) |
|----------------------|--|

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) |
|----------------------|--|

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02) |
|----------------------|---|

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03) |
|----------------------|---|

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04) |
|----------------------|--|

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) |
|----------------------|--|

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) |
|----------------------|--|

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) |
|----------------------|--|

|                      |   |
|----------------------|---|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) |
|----------------------|---|

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) |
|----------------------|--|

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) |
|----------------------|--|

|                      |  |
|----------------------|--|
| Angebotene Leistung: | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) |
|----------------------|--|

| <b>Ambulanz für akute und chronische Schmerzen</b>   |  |
|--|--|
| Ambulanzart:   | Privatambulanz(AM07)   |
| Kommentar:   |  |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie</b>  |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Chirurgie der peripheren Nerven (VC50)   |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Neurologie</b> |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)          |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15) |
| <b>Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie</b> |  |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)                                      |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)                            |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)                   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)                               |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)                              |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)   |
| Angebotene Leistung:                                 | Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18)   |

### Ambulanz für akute und chronische Schmerzen

Ambulanzart: Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V(AM11)

Kommentar: Im Rahmen einer Abklärung der Notwendigkeit einer stationären Behandlung bzw. zur Vorbereitung einer solchen oder zur ambulanten Behandlung im Anschluss an stationäre Aufenthalte.

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Chirurgie

Angebotene Leistung: Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

### Versorgungsschwerpunkte im Bereich Orthopädie

Angebotene Leistung: Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

## B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

## B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## B-3.11 Personelle Ausstattung

### B-3.11.1 Ärztinnen und Ärzte

#### Nicht Bettenführende Abteilung:

#### Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 1,63    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 1,63    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 1,63    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Vollkraft                              | 0,00000 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit        | 40,00   |  |



| <b>davon Fachärztinnen und Fachärzte (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                            | 1,63    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                           | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                     | 1,63    |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                    | 0       |  |
| Fälle je Vollkraft  | 0,00000 |  |
| <b>Belegärztinnen und Belegärzte</b>                                      |         |  |
| Anzahl  | 0       |  |
| Fälle je Anzahl   | 0,00000 |  |

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

| <b>Nr.</b> | <b>Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)</b> | <b>Kommentar</b>   |
|------------|--|--|
| AQ01       | Anästhesiologie  |  |
| AQ10       | Orthopädie und Unfallchirurgie   | keine Unfallchirurgie, für Orthopädie weiterbildungsberechtigt |
| AQ41       | Neurochirurgie   |  |
| AQ42       | Neurologie   | weiterbildungsberechtigt                                       |
| AQ49       | Physikalische und Rehabilitative Medizin                                   | weiterbildungsberechtigt                                       |
| AQ63       | Allgemeinmedizin   |  |

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

| Nr.  | Zusatz-Weiterbildung               | Kommentar |
|------|------------------------------------|-----------|
| ZF02 | Akupunktur                         |           |
| ZF15 | Intensivmedizin                    |           |
| ZF24 | Manuelle Medizin/Chirotherapie     |           |
| ZF29 | Orthopädische Rheumatologie        |           |
| ZF30 | Palliativmedizin                   |           |
| ZF38 | Röntgendiagnostik – fachgebunden – |           |
| ZF40 | Sozialmedizin                      |           |
| ZF42 | Spezielle Schmerztherapie          |           |

### B-3.11.2 Pflegepersonal

| Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger |         |  |
|--|---------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                           | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                          | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                                    | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                                   | 0       |  |
| Fälle je Anzahl  | 0,00000 |  |
| maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit                                 | 38,50   |  |

### Gesundheits- und Kinderkrankpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankpfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Altenpflegerinnen und Altenpfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Pflegehelferinnen und Pflegehelfer

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Hebammen und Entbindungspfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |



### Beleghebammen und Belegentbindungspfleger

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Operationstechnische Assistenz

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Medizinische Fachangestellte

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 4,83    |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 4,83    |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 4,83    |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-3.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

| <b>Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                     | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis      | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis     | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung               | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung              | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                     | 0,00000 |  |

| <b>Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen</b> |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)   | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                      | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                     | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                               | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                              | 0       |  |
| Fälle je Anzahl   | 0,00000 |  |

### Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

### Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3, Nr.3 PsychThG)

|   |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

| <b>Ergotherapeuten</b>                          |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |

| <b>Bewegungstherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten</b> |         |  |
|--|---------|--|
| Anzahl (gesamt)  | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis                   | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis                  | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung                            | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung                           | 0       |  |
| Fälle je Anzahl  | 0,00000 |  |

| <b>Sozialarbeiter, Sozialpädagogen</b>          |         |  |
|---|---------|--|
| Anzahl (gesamt)                                 | 0       |  |
| Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis  | 0       |  |
| Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis | 0       |  |
| Personal in der ambulanten Versorgung           | 0       |  |
| Personal in der stationären Versorgung          | 0       |  |
| Fälle je Anzahl                                 | 0,00000 |  |



## **C Qualitätssicherung**

### **C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V**

#### **C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche / Dokumentationsrate**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### **C-1.2.[-] Ergebnisse der Qualitätssicherung**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V**

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene nach § 112 SGB V eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

| Bezeichnung  | Teilnahme |
|--------------|-----------|
| Schlaganfall | ja        |

### **C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Keine Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

### **C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V**

#### **C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V**

### **Strukturqualitätsvereinbarungen**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **Angaben über die Erfüllung der Personalvorgaben**

Perinatalzentren Level 1 und Level 2 haben jeweils für die Berichtsjahre 2017, 2018 und 2019 Angaben über die Selbsteinschätzung zur Erfüllung der Personalvorgaben nach Nummer I.2.2. bzw. II.2.2. Anlage 2 der QFR-RL sowie zur Teilnahme am klärenden Dialog gemäß § 8 QFR-RL zu machen.

- Das Zentrum hat dem G-BA die Nichterfüllung der Anforderungen an die pflegerische Versorgung gemäß I.2.2 bzw. II.2.2 Anlage 2 QFR-RL mitgeteilt
- Es wurde am klärenden Dialog gemäß § 8 der QFR-Richtlinie teilgenommen.
- Der klärende Dialog gemäß § 8 der QFR-Richtlinie wurde abgeschlossen.

## **C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V**

| <b>Nr.</b> | <b>Fortbildungsverpflichteter Personenkreis</b>   | <b>Anzahl (Personen)</b> |
|------------|---|--------------------------|
| 1          | Anzahl Fachärzte, psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht nach "Umsetzung der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung im Krankenhaus (FKH-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V" unterliegen. | 26                       |
| 1.1        | Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]   | 21                       |
| 1.1.1      | Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]  | 21                       |



## **C-8            Umsetzung der Pflegepersonalregelung im Berichtsjahr**

### **C-8.1           Monatsbezogener Erfüllungsgrad PpUG**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **C-8.2           Schichtbezogener Erfüllungsgrad PpUG**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-1.6**

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| F45.41     | 834           | Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren   |
| M54.4      | 123           | Lumboischialgie  |
| M51.1      | 94            | Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie  |
| M47.26     | 33            | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich  |
| M54.5      | 31            | Kreuzschmerz   |
| M53.0      | 30            | Zervikozepales Syndrom   |
| M53.1      | 19            | Zervikobrachial-Syndrom  |
| M50.1      | 16            | Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie  |
| G90.50     | 13            | Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, Typ I   |
| M48.06     | 11            | Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich  |
| M54.80     | 11            | Sonstige Rückenschmerzen: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule   |
| G50.0      | 9             | Trigeminusneuralgie  |
| M25.50     | 8             | Gelenkschmerz: Mehrere Lokalisationen  |
| M43.16     | 8             | Spondylolisthesis: Lumbalbereich   |
| G90.51     | 7             | Komplexes regionales Schmerzsyndrom der unteren Extremität, Typ I  |
| M25.56     | 7             | Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| G44.2      | 6             | Spannungskopfschmerz   |
| G62.88     | 6             | Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien  |
| M25.51     | 6             | Gelenkschmerz: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]              |
| M54.16     | 5             | Radikulopathie: Lumbalbereich  |
| M25.55     | 4             | Gelenkschmerz: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]               |
| M54.6      | 4             | Schmerzen im Bereich der Brustwirbelsäule  |
| M79.67     | 4             | Schmerzen in den Extremitäten: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes] |
| B02.2      | (Datenschutz) | Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems  |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| G35.10     | (Datenschutz) | Multiple Sklerose mit vorherrschend schubförmigem Verlauf: Ohne Angabe einer akuten Exazerbation oder Progression  |
| G43.0      | (Datenschutz) | Migräne ohne Aura [Gewöhnliche Migräne]  |
| G43.1      | (Datenschutz) | Migräne mit Aura [Klassische Migräne]  |
| G44.0      | (Datenschutz) | Cluster-Kopfschmerz  |
| G44.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Kopfschmerzsyndrome   |
| G50.1      | (Datenschutz) | Atypischer Gesichtsschmerz   |
| G54.6      | (Datenschutz) | Phantomschmerz   |
| G56.0      | (Datenschutz) | Karpaltunnel-Syndrom   |
| G57.1      | (Datenschutz) | Meralgia paraesthetica   |
| G57.8      | (Datenschutz) | Sonstige Mononeuropathien der unteren Extremität   |
| G58.0      | (Datenschutz) | Interkostalneuropathie   |
| G58.8      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien  |
| G62.9      | (Datenschutz) | Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet  |
| G90.60     | (Datenschutz) | Komplexes regionales Schmerzsyndrom der oberen Extremität, Typ II  |
| G90.61     | (Datenschutz) | Komplexes regionales Schmerzsyndrom der unteren Extremität, Typ II   |
| G97.80     | (Datenschutz) | Postoperative Liquorfistel   |
| M16.3      | (Datenschutz) | Sonstige dysplastische Koxarthrose   |
| M19.15     | (Datenschutz) | Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                                     |
| M24.81     | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk] |
| M25.57     | (Datenschutz) | Gelenkschmerz: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]   |
| M35.3      | (Datenschutz) | Polymyalgia rheumatica   |
| M43.17     | (Datenschutz) | Spondylolisthesis: Lumbosakralbereich  |
| M47.12     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Myelopathie: Zervikalbereich   |
| M47.22     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Zervikalbereich  |
| M47.27     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbosakralbereich   |
| M47.86     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose: Lumbalbereich   |

| ICD-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| M47.87     | (Datenschutz) | Sonstige Spondylose: Lumbosakralbereich  |
| M48.02     | (Datenschutz) | Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich  |
| M48.17     | (Datenschutz) | Spondylitis hyperostotica [Forestier-Ott]: Lumbosakralbereich  |
| M48.45     | (Datenschutz) | Ermüdungsbruch eines Wirbels: Thorakolumbalbereich   |
| M51.2      | (Datenschutz) | Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung   |
| M54.84     | (Datenschutz) | Sonstige Rückenschmerzen: Thorakalbereich  |
| M75.0      | (Datenschutz) | Adhäsive Entzündung der Schultergelenkkapsel   |
| M75.4      | (Datenschutz) | Impingement-Syndrom der Schulter   |
| M79.15     | (Datenschutz) | Myalgie: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]                       |
| M79.18     | (Datenschutz) | Myalgie: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]  |
| M79.60     | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten: Mehrere Lokalisationen  |
| M79.65     | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk] |
| M79.66     | (Datenschutz) | Schmerzen in den Extremitäten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]   |
| M79.70     | (Datenschutz) | Fibromyalgie: Mehrere Lokalisationen   |
| M80.08     | (Datenschutz) | Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]       |
| M89.03     | (Datenschutz) | Neurodystrophie [Algodystrophie]: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]  |
| M89.04     | (Datenschutz) | Neurodystrophie [Algodystrophie]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]                 |
| R51        | (Datenschutz) | Kopfschmerz  |
| R52.1      | (Datenschutz) | Chronischer unbeeinflussbarer Schmerz  |
| R52.2      | (Datenschutz) | Sonstiger chronischer Schmerz  |
| T81.0      | (Datenschutz) | Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert                                   |
| T81.3      | (Datenschutz) | Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert   |

- **Prozeduren zu B-1.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung   |
|------------|----------|---|
| 9-410.05   | 1121     | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An 2 bis 5 Tagen  |
| 8-650      | 1087     | Elektrotherapie   |
| 8-918.14   | 653      | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 56 Therapieeinheiten, davon mindestens 14 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren  |
| 9-411.05   | 563      | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An 2 bis 5 Tagen   |
| 1-911      | 529      | Erweiterte apparativ-überwachte interventionelle Schmerzdiagnostik mit standardisierter Erfolgskontrolle  |
| 9-401.00   | 324      | Psychosoziale Interventionen: Sozialrechtliche Beratung: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden  |
| 8-918.13   | 281      | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 56 Therapieeinheiten, davon weniger als 14 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren |
| 5-984      | 174      | Mikrochirurgische Technik   |
| 8-158.t    | 135      | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Gelenke Wirbelsäule und Rippen  |
| 5-032.30   | 133      | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 1 Segment  |
| 5-839.60   | 126      | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment  |
| 9-411.04   | 117      | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag   |
| 5-831.2    | 115      | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression  |
| 5-830.1    | 101      | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sequesterotomie  |
| 8-918.02   | 95       | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Mindestens 21 Therapieeinheiten, davon mindestens 5 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren    |
| 9-401.22   | 93       | Psychosoziale Interventionen: Nachsorgeorganisation: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden  |
| 8-020.4    | 70       | Therapeutische Injektion: Bänder, Sehnen oder Bindegewebe   |
| 5-832.4    | 61       | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell   |

| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 8-918.12   | 57       | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 42 bis höchstens 55 Therapieeinheiten, davon mindestens 10 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren  |
| 9-411.06   | 54       | Gruppentherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An 6 bis 10 Tagen   |
| 8-158.e    | 38       | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Iliosakralgelenk   |
| 9-984.7    | 35       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2   |
| 3-802      | 33       | Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark  |
| 1-912      | 27       | Neurophysiologische apparative Testverfahren zur Schmerzdiagnostik   |
| 8-918.11   | 27       | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 42 bis höchstens 55 Therapieeinheiten, davon weniger als 10 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren |
| 9-984.6    | 25       | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1   |
| 5-839.61   | 24       | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente  |
| 8-915      | 24       | Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie   |
| 1-205      | 23       | Elektromyographie (EMG)  |
| 5-832.1    | 22       | Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell  |
| 5-83b.70   | 22       | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment   |
| 9-410.06   | 22       | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An 6 bis 10 Tagen  |
| 8-910      | 21       | Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie   |
| 9-410.04   | 21       | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag   |
| 8-91b      | 19       | Interdisziplinäre multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung   |
| 8-918.22   | 17       | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 21 Behandlungstage: Mindestens 84 Therapieeinheiten, davon mindestens 21 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren                                    |
| 5-032.31   | 16       | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 2 Segmente  |
| 5-036.6    | 16       | Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Adhäsiolyse (Sekundäreingriff)  |



| OPS-Ziffer | Fallzahl | Bezeichnung  |
|------------|----------|--|
| 5-831.0    | 16       | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe   |
| 3-203      | 15       | Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark  |
| 5-030.70   | 14       | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment  |
| 5-836.50   | 13       | Spondylodese: Ventral: 1 Segment   |
| 8-158.0    | 13       | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Humeroglenoidgelenk  |
| 3-805      | 12       | Native Magnetresonanztomographie des Beckens   |
| 8-913      | 12       | Injektion eines Medikamentes an extrakranielle Hirnnerven zur Schmerztherapie  |
| 3-820      | 11       | Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 5-036.8    | 10       | Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik   |
| 8-914.12   | 10       | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule                                  |
| 8-918.21   | 10       | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 21 Behandlungstage: Mindestens 84 Therapieeinheiten, davon weniger als 21 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren |
| 9-411.15   | 10       | Gruppentherapie: Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie: An 2 bis 5 Tagen  |
| 5-831.7    | 9        | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation mit Radikulolyse bei Rezidiv   |
| 5-83b.50   | 9        | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 1 Segment   |
| 5-83b.71   | 9        | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente  |
| 8-914.02   | 9        | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Lendenwirbelsäule                                  |
| 8-918.20   | 9        | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 21 Behandlungstage: Bis zu 83 Therapieeinheiten  |
| 5-030.71   | 8        | Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente   |
| 5-836.51   | 8        | Spondylodese: Ventral: 2 Segmente  |
| 1-910      | 7        | Interdisziplinäre algesiologische Diagnostik   |
| 3-801      | 7        | Native Magnetresonanztomographie des Halses  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 3-823      | 7             | Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel   |
| 8-918.10   | 7             | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Bis zu 41 Therapieeinheiten  |
| 9-984.8    | 7             | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3  |
| 3-705.1    | 5             | Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Mehr-Phasen-Szintigraphie   |
| 3-82a      | 5             | Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel  |
| 5-033.0    | 5             | Inzision des Spinalkanals: Dekompression  |
| 1-208.2    | 4             | Registrierung evozierter Potentiale: Somatosensorisch [SSEP]  |
| 3-705.0    | 4             | Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Ein-Phasen-Szintigraphie  |
| 5-836.30   | 4             | Spondylodese: Dorsal: 1 Segment   |
| 5-986.x    | 4             | Minimalinvasive Technik: Sonstige   |
| 8-914.00   | 4             | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Halswirbelsäule   |
| 8-916.12   | 4             | Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Am lumbalen Grenzstrang  |
| 8-918.01   | 4             | Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Mindestens 21 Therapieeinheiten, davon weniger als 5 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren |
| 1-204.2    | (Datenschutz) | Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme   |
| 1-207.0    | (Datenschutz) | Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden)   |
| 1-440.a    | (Datenschutz) | Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt  |
| 1-631.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs  |
| 1-632.0    | (Datenschutz) | Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs   |
| 3-031      | (Datenschutz) | Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie  |
| 3-200      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Schädels   |
| 3-204      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Herzens  |
| 3-206      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Beckens  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 3-207      | (Datenschutz) | Native Computertomographie des Abdomens  |
| 3-220      | (Datenschutz) | Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel  |
| 3-221      | (Datenschutz) | Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel  |
| 3-222      | (Datenschutz) | Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel  |
| 3-223      | (Datenschutz) | Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel                          |
| 3-225      | (Datenschutz) | Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel  |
| 3-226      | (Datenschutz) | Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel   |
| 3-70c.x    | (Datenschutz) | Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik: Sonstige                                 |
| 3-800      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Schädels  |
| 3-804      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Abdomens  |
| 3-806      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems                                    |
| 3-809      | (Datenschutz) | Native Magnetresonanztomographie des Thorax  |
| 3-80x      | (Datenschutz) | Andere native Magnetresonanztomographie  |
| 3-821      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel  |
| 3-826      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel                        |
| 3-828      | (Datenschutz) | Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel                             |
| 5-031.00   | (Datenschutz) | Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment  |
| 5-032.00   | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment        |
| 5-032.20   | (Datenschutz) | Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 1 Segment    |
| 5-056.40   | (Datenschutz) | Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch                       |
| 5-830.4    | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Drainage                    |
| 5-830.x    | (Datenschutz) | Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sonstige                    |
| 5-831.6    | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation bei Rezidiv                            |
| 5-831.9    | (Datenschutz) | Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Entfernung eines freien Sequesters ohne Endoskopie |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 5-835.c0   | (Datenschutz) | Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumzellen   |
| 5-836.31   | (Datenschutz) | Spondylodese: Dorsal: 2 Segmente  |
| 5-839.5    | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Revision einer Wirbelsäulenoperation   |
| 5-839.a0   | (Datenschutz) | Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufriechung: 1 Wirbelkörper |
| 5-83a.00   | (Datenschutz) | Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenerivation: 1 Segment   |
| 5-83b.51   | (Datenschutz) | Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente   |
| 5-83w.0    | (Datenschutz) | Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Augmentation des Schraubenlagers   |
| 5-896.y    | (Datenschutz) | Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: N.n.bez.  |
| 8-020.5    | (Datenschutz) | Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel   |
| 8-158.1    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Akromioklavikulargelenk   |
| 8-158.8    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Radiokarpalgelenk   |
| 8-158.g    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Hüftgelenk  |
| 8-158.h    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk  |
| 8-158.m    | (Datenschutz) | Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Unteres Sprunggelenk  |
| 8-640.0    | (Datenschutz) | Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)   |
| 8-914.10   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Halswirbelsäule   |
| 8-914.11   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Brustwirbelsäule  |
| 8-916.00   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: Am zervikalen Grenzstrang  |

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung  |
|------------|---------------|--|
| 8-916.02   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: Am lumbalen Grenzstrang   |
| 8-916.10   | (Datenschutz) | Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Am zervikalen Grenzstrang |
| 8-930      | (Datenschutz) | Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes                        |
| 9-410.15   | (Datenschutz) | Einzeltherapie: Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie: An 2 bis 5 Tagen   |
| 9-411.14   | (Datenschutz) | Gruppentherapie: Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie: An einem Tag  |
| 9-411.16   | (Datenschutz) | Gruppentherapie: Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie: An 6 bis 10 Tagen   |
| 9-984.b    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad   |

### Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### - Diagnosen zu B-2.6

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### - Prozeduren zu B-2.7

### Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren

| OPS-Ziffer | Fallzahl      | Bezeichnung   |
|------------|---------------|---|
| 9-500.0    | 274           | Patientenschulung: Basisschulung                              |
| 1-910      | 273           | Interdisziplinäre algesiologische Diagnostik                  |
| 9-410.04   | 34            | Einzeltherapie: Kognitive Verhaltenstherapie: An einem Tag    |
| 1-900.0    | (Datenschutz) | Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik: Einfach |
| 9-984.8    | (Datenschutz) | Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3        |

### Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### - Diagnosen zu B-3.6



— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Prozeduren zu B-3.7**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## Disclaimer

Die bereitgestellten Informationen sind Angaben der Krankenhäuser. Die Krankenhäuser stellen diese Daten zum Zweck der Veröffentlichung nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V und den Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V über Inhalt, Umfang und Datenformat eines strukturierten Qualitätsberichts für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser, Qb-R) zur Verfügung. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gibt die Daten unverändert und ungeprüft wieder. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr übernommen werden. Nach §§ 8 bis 10 Telemediengesetz ist die Geschäftsstelle des G-BA nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tat hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung konkreter Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen wird die Geschäftsstelle diese Informationen umgehend entfernen.

**Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)**  
**Gutenbergstraße 13, 10587 Berlin**  
**[www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)**

Dieses Dokument wurde automatisiert erstellt durch die  
Gesundheitsforen Leipzig GmbH ([www.gesundheitsforen.net](http://www.gesundheitsforen.net)).